

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2017)
Heft: 3: Jubiläumsausgabe : 30 Jahre Akzent Magazin : ein Lebensraum wird besichtigt

Artikel: Abschied
Autor: Währen, Sabine / Ryser, Werner
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-842670>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schaft uninteressant. Ein drittes Thema, das in der Vergangenheit immer wieder in unserem Magazin behandelt wurde, ist die Kultur: weniger die grossen Kulturinstitutionen, über die wir zwar auch geschrieben haben, als einzelne Künstler.

Und so berichten wir in unserer Jubiläumsausgabe vor allem über Menschen, solche, die längst gestorben sind, und solche, die unter uns leben, und über ihr Engagement für eine lebenswerte Gesellschaft. Wir haben mehr als zwei Dutzend Artikel, die wir in den vergangenen Jahren publizierten, neu überarbeitet und gestaltet. Die meisten Bilder stammen von unserem Hausfotografen Claude Giger. Für das Design des Heftes war Gisela Burkhalter zuständig und die redaktionelle Betreuung lag in den Händen von Werner Ryser.

Wir hoffen, dass Ihnen die Lektüre der Sonderausgabe mindestens so viel Freude bereitet wie uns unsere *voyage sentimental* in die Vergangenheit des Akzent Magazins.

Herzlich
Ihr Akzent-Team

Abschied

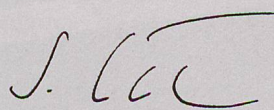
*Wir, Sabine Währen und Werner Ryser,
verabschieden uns von Ihnen, liebe Leserin,
lieber Leser.*

Seit den frühen Neunzehneunzigerjahren zeichneten wir verantwortlich für das Akzent Magazin. Wir haben abwechselungsweise die Aufgaben als Herausgeber/in und Redaktionsleiter/in übernommen, wir haben ein Team aus erfahrenen Medienfachleuten und aus jungen, am Journalismus interessierten Studentinnen und Studenten aufgebaut, wir haben die Texte unserer Kolleginnen und Kollegen redigiert und vor allem haben wir selber unzählige Artikel geschrieben – die meisten davon in unentgeltlicher Freizeitarbeit – neben unserer Tätigkeit als Geschäftsleiterin respektive Geschäftsleiter von Pro Senectute beider Basel (bis 2011 Werner Ryser, seither Sabine Währen). Die Betreuung des Akzent Magazins war für uns nicht nur eine spannende Herausforderung, sondern auch eine Herzensangelegenheit. Wir haben es stets als Privileg erachtet, eine Zeitschrift herausgeben und weiterentwickeln zu dürfen, die sich trotz einem schier unübersehbaren Angebot auf dem Medienmarkt während dreissig Jahren erfolgreich behauptet hat.

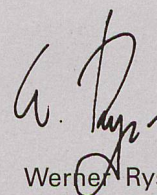
Jetzt ist es Zeit, «unser Kind» in jüngere Hände zu übergeben, und wir wünschen der neuen Redaktionsleitung, die ab August 2017 für das Magazin zuständig ist, alles Gute.

Bei Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, bedanken wir uns für Ihr Interesse und Ihre Treue und wir hoffen, dass Sie auch in Zukunft viel Freude am Akzent Magazin haben werden.

Herzlich



Sabine Währen



Werner Ryser